

CLASSIC DRIVER

Fünf Sammlerautos, die Sie diese Woche in Ihre Garage stellen sollten

Lead

Es dürfte nicht überraschend sein, dass drei der fünf Autos, die wir aus dem Classic Driver Markt ausgewählt haben, Cabrios sind. Denn der Sommer steht bevor. Und ob man eine signalrote Pagode fährt oder einen Rosso Corsa LaFerrari Aperta: Das Leben ohne Dach über dem Kopf ist das wahre Leben.

Die Riviera ruft!



Kann man sich ein besseres Auto für südfranzösische Küstenstraßen vorstellen, als eine Mercedes-Benz 280 SL Pagode? Dieses so wunderbar zeitlos entworfene wie technisch überzeugende Cabriolet hat auch die Herzen von so unterschiedlichen Persönlichkeiten wie Stirling Moss oder John Travolta erobert. Das ist auch nicht erstaunlich, denn diese Schönheit ist auch vielfältig. Das heißt, dass Sie [dieses makellose Exemplar in Signalrot von 1970](#) das ganze Jahr über auf der Traumstrecke zwischen Cannes und Monte-Carlo genießen könnten.

Ein Rekord für die Geschichtsbücher



Einen heckangetriebenen BMW E30 M3 mit knapp 355 PS über eine schnelle Schotterpiste treiben - diese Vorstellung müsste augenblicklich Ihren Puls beschleunigen! [Dieser spezielle E30 Gruppe A von 1987](#) gilt in Frankreich unter Kennern als Berühmtheit. Er wurde eigens für den großen Hugues Delage gebaut, der ihn in den französischen Rallyemeisterschaften 1994 und 1995 fuhr. Dieser BMW hat nicht nur beachtliche 15 Gesamtsiege eingefahren, sondern auch zweimal die extrem anspruchsvolle 2E Division-Meisterschaft für sich entschieden. Seit seiner umfassenden Restaurierung kürzlich erstrahl der E30 wieder in altem Glanz und wartet wieder auf herausfordernde Etappen.

Open-Air-Festival



Nur 210 Interessenten gewährte man die Gunst, einen fabrikneuen LaFerrari Aperta zu kaufen und mehrheitlich dürften sie sich wohl kaum von diesem Hybrid-Hypercar trennen wollen. Wer könnte es ihnen auch verdenken? Doch tatsächlich kommt bei diesen exklusiven Automobilen der Fall vor, dass das eine oder andere Exemplar zum Verdruss von Ferrari durchs Netz schlüpft und auf dem Markt auftaucht. [Dieser Rosso Corsa LaFerrari Aperta von 2017](#) ist buchstäblich fabrikneu, denn die Uhr zeigt nur 232 Meilen an. Man kann nur hoffen, dass der nächste Besitzer ein weniger konservatives Verhältnis zum Tachometer hat.

Unheimliches Understatement



Entgegen der landläufigen Meinung muss die Spezifikation eines modernen Supersportwagens nicht auffällig sein, um Aufmerksamkeit zu erregen. Wer auch immer [diesen Porsche 911 GT2 RS von 2019](#) in dieser Konfiguration bestellte, bewies bewundernswerte Zurückhaltung. Bei der Farbe beispielsweise handelt es sich exakt um das - von Audi entlehene - Nardo Grau. Subtil aber dennoch einen zweiten Blick wert, zumal dieser Ton elegant mit den leicht bronzierten Magnesiumrädern und den gelben Bremssätteln harmonisiert. Auch das Interieur ist geschmackvoll ausgestattet. Man kann sich nicht vorstellen, dass der Tacho tatsächlich nur 57 Kilometer anzeigt.

Der moderne Retter von Aston Martin





Ford, Jaguar und der legendäre britische Rennfahrer und Rennstallbesitzer Tom Walkinshaw - ohne diese drei Namen wäre der DB7 als jener sensationelle Grand Tourer undenkbar und hätte er auch nie zum modernen Retter von Aston Martin avancieren können. Für den Preis eines großzügig ausgestatteten „Hot Hatch“ mit allen sportlichen Fließheck-Ambitionen könnte man stattdessen in diesem kraftvollen und einfach unnachahmlichen Drop-Top-DB7 ausfahren. Dieses [liebervoll gepflegte Exemplar von 2002](#) wurde nur über 11.000 Meilen bewegt. Es gibt keine Alternative zur majestätischen und beeindruckenden Leistungsentfaltung eines Zwölfzylinders, vor allem, wenn man eine Grand Tour plant.

Fotos: Autosalon Valencia, KGC Automobiles, Copley Motorcars, Carriage House Motor Cars, Byron International

Galerie

Source URL: <https://www.classicdriver.com/de/article/autos/fuenf-sammlerautos-die-sie-diese-woche-ihre-garage-stellen-sollten-79>
© Classic Driver. All rights reserved.